

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

**PRESSEMITTEILUNG**

**Landratsamt bittet um besondere Achtsamkeit wegen möglicher Giftköder im Bereich der Isen bei Ampfing**

Das Landratsamt Mühldorf a. Inn empfiehlt Hundehalter im Gemeindegebiet Ampfing, ihre Tiere im Bereich zwischen der Isen und der Isenarme (Feldlohkanaal) von Peitzabruck bis zur Grünen Lagune nur angeleint auszuführen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich in dem genannten Gebiet Giftköder befinden. Das Erscheinungsbild der Köder ist nicht bekannt. Daher sollte unbedingt vermieden werden, dass die Hunde Gegenstände unbekannter Herkunft vom Boden aufnehmen.

Bislang ist ein Fall der Aufnahme des Gifts Carbofuran durch einen Hund nachgewiesen. Es handelt sich um ein seit über 10 Jahren in der EU verbotenes Insektizid. Leitsymptome beim Hund sind Speicheln, Erbrechen, Durchfall, Zittern und Krämpfe. Eine rasche tierärztliche Behandlung ist dringend erforderlich.

Das Landratsamt bittet, bei verdächtigen Funden von Fleisch, Schlachtabfällen o.ä., insbesondere mit gelber oder violetter Verfärbung die Polizeiinspektion Mühldorf a. Inn, Tel. 08631-36730 zu benachrichtigen.

Mühldorf a. Inn,  
29.01.2020

Ansprechpartner:  
Simone Kopf

Durchwahl-Nr.:  
(08631) 699-470

Telefax:  
(08631) 699-15470

Zimmer-Nr.: 2.10

E-Mail:  
presse@lra-mue.de

Simone Kopf  
Pressestelle  
Landratsamt Mühldorf a. Inn